

17. November 2022

Pflanzaktion für Teilnehmer des Malwettbewerbs

KJP-Mitglieder ermittelten die Siegerbilder



Gemeinsam mit Christoph Zimmermann pflanzten Kinder, die am Malwettbewerb teilgenommen hatten, die Allium-Knollen in die Blumenkästen vor dem Rathaus-Parkplatz. Aus den unscheinbaren Knollen wachsen im Frühjahr prächtige Allium-Pflanzen, einfach eine Augenweide.

Zu einem Malwettbewerb hatte das Kinder- und Jugendparlament (KJP) der Gemeinde Weilerswist während der „Grünen Oasen in Wiede“ am 2. Oktober in den Glaspavillon des Hauses Heskamp eingeladen. Zwölf Mädchen und Jungen nahmen an der Aktion teil und waren jetzt zum Blumenzwiebel-Pflanzen am Rathaus angetreten. Gemeinsam mit dem Grünflächenexperten der Gemeinde, Christoph Zimmermann, sorgten sie dafür, dass in den Pflanzkästen vor dem Rathaus-Parkplatz im nächsten Frühjahr neben Tulpen und Narzissen auch prächtige Allium-Pflanzen erblühen werden. „Die Knollen riechen ja nach Zwiebeln“, stellten manche Kinder fest. Dem konnte Christoph Zimmermann nur zustimmen und erläuterte den Mädchen und Jungen einiges zu den Zierlauch-Pflanzen. Ganz wichtig für die Pflanzaktion: „Die Knollen müssen immer mit den Wurzeln nach unten eingegraben werden“, demonstrierte der Grün-Experte und demonstrierte, wie tief die eifrigen Gartenhelfer die Pflanzlöcher graben müssen.

Alle Teilnehmer des Malwettbewerbs durften an dieser Pflanzaktion teilnehmen. Preise gab es für die drei Erstplatzierten des Wettbewerbs. Ermittelt wurden die Siegerbilder von den Mitgliedern des Kinder- und Jugendparlaments. Als Preis gab es für die Plätze eins bis drei jeweils eine Gießkanne, gefüllt mit vielen insektenfreundlichen Blumensamen für den heimischen Garten, Meisenknödeln für die gefiederten Gartenbesucher und natürlich ein paar Leckereien für die Malerinnen und Maler.